



Der GRÜNDERPREIS NRW 2021 – Daten und Fakten

Die Idee	Der GRÜNDERPREIS NRW würdigt den großen Beitrag, den Gründerinnen und Gründer mit ihren Innovationen, ihrem unternehmerischen Mut, ihrer Kreativität und ihrem Durchhaltewillen selbst bei größten Herausforderungen zum Wachstum Nordrhein-Westfalen leisten. Er präsentiert junge Unternehmen einer breiten Öffentlichkeit und fördert die hiesige Gründerszene. Der bereits zum zehnten Mal ausgelobte Preis zählt zu den bundesweit höchst dotierten Gründerwettbewerben.
Die Initiatoren	Der GRÜNDERPREIS NRW wird vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen sowie der NRW.BANK ausgelobt.
Prämierung	Ausgezeichnet werden die erfolgreichsten innovativen Geschäftsideen, neuartigen Produkte, Nachfolger und Unternehmerpersönlichkeiten aus NRW.
Preisgeld	Die Preisgelder von insgesamt 60.000 Euro (1. Platz: 30.000 Euro, 2. Platz: 20.000 Euro, 3. Platz 10.000 Euro) stiftet die NRW.BANK.
Jury	Die Fachjury setzt sich aus Vertretern der Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung zusammen. Jury-Vorsitzende des GRÜNDERPREIS NRW ist Prof. Dr. Christine Volkmann, Lehrstuhlinhaberin für Unternehmensgründung und Wirtschaftsentwicklung an der Bergischen Universität Wuppertal.
Auswahlkriterien	Bei der Bewertung werden alle Facetten unternehmerischen Handelns berücksichtigt. Das Hauptaugenmerk liegt auf dem wirtschaftlichen Erfolg und der Kreativität der Geschäftsidee. Weitere Kriterien sind gesellschaftliches Engagement, Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Familienfreundlichkeit.
Besonderheit	Für die Teilnahme am GRÜNDERPREIS NRW ist kein Businessplan notwendig. Ausgefüllt wird einfach ein Teilnahmeantrag.
Teilnehmer	<p>Der GRÜNDERPREIS NRW richtet sich an kleine und mittlere eigenständige Unternehmen und Freiberufler mit Hauptsitz in NRW, die</p> <ul style="list-style-type: none">• zwischen dem 1.1.2016 und dem 31.12.2019 gegründet wurden,• weniger als 250 Beschäftigte haben,• einen Jahresumsatz von 50 Millionen Euro beziehungsweise eine Jahresbilanzsumme von 43 Millionen Euro nicht überschreiten. <p>Der Preis richtet sich auch an Personen, die eine erfolgreiche Unternehmensnachfolge, eine Gründung aus der Arbeitslosigkeit heraus oder den beruflichen Wiedereinstieg – sowohl in Form einer Nebenerwerbs- als auch einer Vollzeitgründung – gemeistert haben.</p>
Bewerbung	Die Bewerbungsphase für den GRÜNDERPREIS NRW 2021 startet am 5. Juli 2021 und läuft bis zum 17. September 2021.



Teilnahmebogen Weitere Informationen zum Wettbewerb und den Teilnahmebogen finden Sie im Internet unter www.gruenderpreis.nrw

Preisverleihung Die Preisverleihung des GRÜNDERPREISES NRW 2021 findet am 29. November 2021 in Düsseldorf statt. Im Rahmen einer feierlichen Abendveranstaltung verleihen Wirtschafts- und Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart und NRW.BANK-Vorstandsvorsitzender Eckhard Forst gemeinsam den GRÜNDERPREIS NRW an die drei Preisträger.

Die aktuellen Preisträger 2020

- 1. Preis** Mit ihrem Aachener Start-up **Oculavis** revolutionieren die Gründer Martin Plutz, Philipp Siebenkotten und Dr. Markus Große Böckmann den Kundendienst im Maschinen- und Anlagenbau mit Hilfe von Augmented Reality. Das Unternehmen setzt auf Remote Support und ermöglicht zum Beispiel Fernwartung per Datenbrille. Dabei profitieren die Gründer sogar von der Corona-Pandemie, weil ihre Technologie Vort-Ort-Service und damit Geschäftsreisen überflüssig macht. Wirtschafts- und Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart nannte Oculavis „ein Musterbeispiel dafür, wie Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen die Digitalisierung vorantreiben. Die Innovationskraft der Gründer aus Aachen zeigt, wie man modernste VR-Lösungen für ganz konkrete Zeit- und Kostenersparnisse in der Anlagenwartung nutzen kann.“
- 2. Preis** Die Gründer Jume Lee und Enrico Westrup organisieren mit ihrem Dortmunder Start-up **WMD Haushaltshilfen** für Menschen in schwierigen Situationen. Das Kürzel steht für „Wir machen das“. Damit bieten sie eine Komplett-Lösung für Menschen an, die zeitweise auf eine Haushaltshilfe angewiesen sind, beispielsweise bei einer Schwangerschaft, während einer Krankheit oder nach einer Operation. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich von der Beantragung bis zur Auswahl und Vermittlung einer geeigneten Haushaltshilfe.
- 3. Preis** **Grubenhelden** heißt das Gladbecker Mode-Start-up von Matthias Bohm. Die Designs des Labels sind eine Hommage an die Geschichte des Bergbaus im Ruhrgebiet. Das Modelabel ist mit seinen Kreationen längst ein etablierter Begriff im Ruhrgebiet. Der besondere Clou: Jedes Teil der modernen Streetwear beinhaltet originalen Grubenhemdstoff. So steht das Unternehmen für eine respektvolle Erinnerung an die Menschen, die die Region in der Ära des Bergbaus geprägt haben und gleichzeitig einen großen Anteil an der Modernität des heutigen Schmelztiegels Ruhrgebiet haben. Dazu passt das klare Bekenntnis des Gründers zu Diversität und sein Engagement gegen Rechtsradikalismus.

Kontakt Wettbewerbsbüro
GRÜNDERPREIS NRW 2021

Telefon 0201 43772-43

E-Mail: mitmachen@gruenderpreis.nrw

Internet: www.gruenderpreis.nrw



Pressekontakte

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie des Landes
Nordrhein-Westfalen

Rabea Ottenhues

Stv. Pressesprecherin
Telefon 0211 61772-124
rabea.ottenhues@mwide.nrw.de

NRW.BANK

Caroline Gesetzki

Pressesprecherin
Telefon 0211 91741-1847
Mobil 0151 15179261
caroline.gesatzki@nrwbank.de